



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras



Potenziale einer regionalen Altersplanung erkennen und nutzen

Claudia Kratochvil-Hametner, stv. Direktorin
Schweizerischer Gemeindeverband



20. Altersforum Oberaargau

Freitag, 4. November 2022, Stiftung Lindenhof, Langenthal



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associazion da las Vischnancas Svizras

Ausgangslage

- Die demographische Alterung und höhere Lebenserwartung stellt die Gemeinden und Regionen vor grosse Herausforderungen
- Neben der Versorgung und Pflege geht es auch um eine angemessene Betreuung und Unterstützung (soziale Dimension)
- Bedürfnisse der Senioren – Wohnen im Alter und Raumplanung



Stärkere Vernetzung und Koordination im Gesundheits- und Sozialbereich gefragt



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associazion da las Vischnancas Svizras

Alterspolitik in der Schweiz

- Durch föderalen Staatsaufbau und Subsidiarität geprägt
- Bund ist zuständig für die Sozialversicherungen (AHV/IV) und unterstützt subsidiär; Kantone und Gemeinden sind Hauptakteure
- Jährliche Finanzhilfen des Bundes an gesamtschweizerische private Dachorganisationen im Altersbereich (u.a. Pro Senectute)
- Weitere Akteure wie die Age Stiftung (Programm Socius) oder die Stiftung Radix, die Gemeinden und Regionen in der Umsetzung von Projekten unterstützen



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras

Rolle der Kantone

- Verschiedene Möglichkeiten zur Gestaltung und Steuerung der Alterspolitik
- Viele Kantone haben eine von der Regierung verabschiedete Altersstrategie / umfassende strategische Grundlagen
- Nur wenige Kantone verwenden den Begriff «Altershilfen»
- Die Aufgaben sind in unterschiedlichen Departementen angesiedelt (Gesundheits- und Sozialdepartement)

	Spezialgesetz Alter / Altershilfe	Sozialgesetz oder Sozialhilfegesetz	Betreuungs- und Pflegegesetz oder Spitexgesetz	Gesundheits- gesetz	ergänzende Gesetze
AG			•		
AI	•				
AR				•	
BE		•		•	
BL	•			•	
BS				•	
FR	•		•	•	Gesetz über die Pauschalentschädigung
GE			•	•	
GL		•	(in Erarbeitung – Vorlage Landrat)		
GR		•	•	•	
JU	•	•		•	
LU			•	•	
NE				•	LFinEMS
NW				•	
OW		•		•	
SG		•		•	
SH	•				
SO		•			
SZ		•		•	
TG				•	KVG und KVW (kantonal) Verordnung zu EL (kantonal)
TI			•		
UR		•			
VD			• ¹⁾		Règlement sur les agences d'assurances sociales Mietwohnungsgesetz
VS		•	•		
ZG				•	
ZH			•	•	
	5	10	9	17	4

Quelle: Kantonsbefragung. BSV-Studie (2020). Ausgestaltung der Altershilfe in den Kantonen



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras

Kantonale Stellen

- Die Stellen der kantonalen Verwaltung, die sich mit dem Thema Alter beschäftigen sind mehrheitlich in den Gesundheits- und Sozialdepartementen angesiedelt
- Spezifische Fachstellen Alter gibt es in weniger als 1/3 der Kantone (zB Kantone AG und SZ)
- Die kantonalen Stellen übernehmen Koordinationsaufgaben (innerhalb/ausserhalb der Verwaltung) oder delegieren die Koordination im Altersbereich an Dritte



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras

Aufgabenteilung zw. Kanton und Gemeinden

- In **8 Kantonen** sind die **Gemeinden alleine** zuständig für die Altershilfe (AG, BL, GR, LU, SG, SH, ZG, ZH)
- In **13 Kantonen** sind **Kanton und Gemeinden gemeinsam** zuständig für die Altershilfe (AR, BE, BS, FR, GE, NW, OW, SO, SZ, TG, UR, VD, VS)
- In **5 Kantonen** ist der **Kanton hauptsächlich oder allein** für die Altershilfe zuständig (AI, GL, JU, NE, TI).



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras

Koordinationspraxis mit Bundessubventionen

- Ein Teil der Kantone stimmt die eigene Subventionspraxis mit derjenigen des Bundes ab;
- In anderen Kantonen orientiert sich die Vergabe der finanziellen Beiträge primär an eigenen Strategien und Schwerpunkten;
- Durch die kürzliche Änderung der Subventionspraxis des Bundes (höchstens 50% der Aufwendungen) müssen sich Kantone und Gemeinden bzw. Regionen neu organisieren

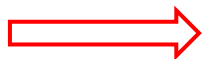
Neue Verträge und Richtlinien auf der [BSV-Website](#) abrufbar



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras

Herausforderungen aus Sicht der Kantone

- Finanzierung als grösste Herausforderung sowie Umgang mit gesellschaftlichen Veränderungen (Isolation älterer Menschen);
- Unterschiedliche Lösungsansätze:
 - Anpassung der Angebote auf den veränderten Bedarf
 - Förderung von Projekten im Freiwilligenbereich
 - verstärkte strategische Planung und Zusammenarbeit



Bei Neujustierung der Alterspolitik im Kanton ist der Einbezug der Gemeinden und Regionen sicherzustellen



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associazion da las Vischnancas Svizras



Rolle der Gemeinden

- Alterspolitik = Anspruchsvolle Querschnittsaufgabe, die in zahlreiche Politikbereiche der Gemeinde hineinspielt;
- Unterschiedliche Aufgaben in der strategischen Planung, Vernetzung sowie Information / Kommunikation;
- Rahmenbedingungen schaffen für altersfreundliche Umgebungen;
- Unterschiedliche Möglichkeiten und Herausforderungen. Aber: Verbundlösungen gewinnen an Bedeutung



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras

Studie «Altersfreundliche Umgebungen in der Schweiz» (2020)

- Gesamtschweizerische Bestandsaufnahme zur strategischen Altersarbeit in den Schweizer Gemeinden ([Studie](#));
- Altersleitbilder und -konzepte sind ein wichtiger Referenzrahmen auf lokaler und regionaler Ebene;
- Politischer Handlungsbedarf in den Bereichen Wohnen, Mobilität und öffentlicher Verkehr



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras

Kanton und Gemeinden – Hand in Hand? Fünf Beispiele





Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associazion da las Vischnancas Svizras

Kanton Aargau: Wissen vermitteln und voneinander lernen

- Die [Fachstelle Alter und Familie](#) unterstützt ihre Gemeinden aktiv: Handbücher, regelmässige Netzwerktreffen oder Standortgespräche
- Kantonales Forum für Altersfragen: Gemeinden nehmen Einsitz
- Kantonaler Alterskongress: Gemeinden gestalten mit
- Zahlreiche nützliche Instrumente, Checklisten und Publikationen für Gemeinden
- [E-Learning-Tool Wohnen im Alter](#) für Gemeinden



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associazion da las Vischnancas Svizras

Kanton Solothurn: Kompetenzzentrum Pro Senectute

- Pro Senectute unterstützt mit einem kantonalen Mandat die Gemeinden in Fragen der kommunalen Alterspolitik. Dafür stehen sechs Module zur Verfügung
- Pro Senectute führte im Auftrag des Kantons und in Zusammenarbeit mit den Solothurner Gemeinden (VSEG) eine Erhebung zur Alterspolitik bei den Gemeinden durch
- Aus den [Resultaten](#) können die Gemeinden mögliche Massnahmen ableiten, beispielsweise auch für eine regionale Altersplanung



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associazion da las Vischnancas Svizras

Kanton Schaffhausen: Gesundheitsförderung setzt Impulse

- Die [Gesundheitsförderung SH](#) fördert die Zusammenarbeit mit dem «Programm Altersfreundliche Gemeinde», das Gerontologie CH zusammen mit acht Gemeinden durchführt (2022)
- Der Kanton übernimmt hierfür 75% der Kosten, welche über die kantonalen Aktionsprogramme KAP von Gesundheitsförderung CH finanziert werden
- Die Gemeinden werden einzeln und auch gemeinsam in diesen Prozessen begleitet



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associazion da las Vischnancas Svizras

Kanton Zürich: stark im regionalen Verband

- Zuständigkeit bei Gemeinden: 100 Zürcher Gemeinden haben sich zur Gesundheitskonferenz GeKoZH (Verein) zusammengeschlossen
- Im Fokus steht die Gesundheits-, Alters- und Pflegeversorgung
- Auf geko-zh.ch werden verschiedene Werkzeuge zur Verfügung gestellt, zB ein Kompass für die kommunale Alterspolitik
- Starke Position gegenüber dem Kanton: Gemeinden fordern mehr Planungssicherheit in der Langzeitpflege und machen Empfehlungen für eine bessere Zusammenarbeit



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associazion da las Vischnancas Svizras

Kanton Schwyz: Kantonales Programm «Altersgerechte Gemeinde» mit Unterstützung von RADIX

- Projekt «Richäburg füränand» - in Reichenburg SZ packen alle an
- In einem Workshop wurde das bestehende Angebot ermittelt (Bestandsaufnahme), Herausforderungen benannt und Lücken identifiziert (Bedarfserhebung)
- Seniorinnen u. Senioren entwickeln Visionen für ihre Gemeinde und setzen die Projekte gleich selbst um – unterstützt vom Gemeinderat
- Die Kommission richäburg.fürenand stellt die Fortführung der Vorhaben sicher



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras

Gemeinsam handeln in der Region lohnt sich

- ✓ Mit der Koordination der lokalen und regionalen Akteure, der Sensibilisierung der Bevölkerung und dem Einbezug der Senioren wird ein gemeinsames Verständnis für die Alterspolitik entwickelt
- ✓ Auf dieser Basis können bestehende Angebote noch besser auf die Bedürfnisse der älteren Menschen ausgerichtet u. weiterentwickelt werden
- ✓ Die Rahmenbedingungen für ein selbständiges Leben im Alter in der Gemeinde bzw. Region werden gefördert
- ✓ Mit einer regionalen Altersplanung lassen sich Synergien und Ressourcen besser nutzen, die Gemeinden werden entlastet



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras

Fazit

- Die Alterspolitik ist im Wandel. Nutzen und Mehrwert einer stärkeren Zusammenarbeit in der Region liegen auf der Hand
- Die Kantone können die Gemeinden und Regionen auf verschiedene Art unterstützen. Der Einbezug ist sicherzustellen
- Eine regionale Altersplanung ist dann erfolgreich, wenn alle verfügbaren Kräfte zusammenarbeiten, ein stabiles Netzwerk besteht und die politische Unterstützung vorhanden ist
- Die Kommission Altersplanung übernimmt wichtige Aufgaben im Interesse der Region



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras

Ideen für die Kommission Altersplanung

Schwerpunkte der Alterspolitik 2023ff gemeinsam festlegen (regionales Altersleitbild)

Beratung: Informationen / Empfehlungen für altersgerechte Wohnräume

Einstiegsmanual zur Alterspolitik für neu gewählte Behördenmitglieder der Gemeinden

Vernetzungsarbeit: Netzwerkanlässe mit Gemeinden zu Wohnen im Alter, integrierte Versorgung (Erfahrungsaustausch)

Koordination mit Verband Bernischer Gemeinden und anderen kantonalen bzw. regionalen Verbänden

Austauschplattform (Forum) mit Kanton zur strategischen Altersplanung etablieren



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

claudia.kratochvil-hametner@chgemeinden.ch

www.chgemeinden.ch